



---

# RENNFIX E-SCOOTER 1

RENNFIX E-SCOOTER 1

Best.Nr. 10015300

**de** ORIGINAL BETRIEBS-  
ANLEITUNG

**en** OPERATING INSTRUCTIONS

**fr** INSTRUCTIONS  
DE SERVICE

**nl** INSTRUCTIES

**it** ISTRUZIONI PER IL  
FUNZIONAMENTO

**es** INSTRUCCIONES DE SERVICIO

**ru** ИНСТРУКЦИЯ ПО  
ЭКСПЛУАТАЦИИ

**pl** INSTRUKCJA OBSŁUGI

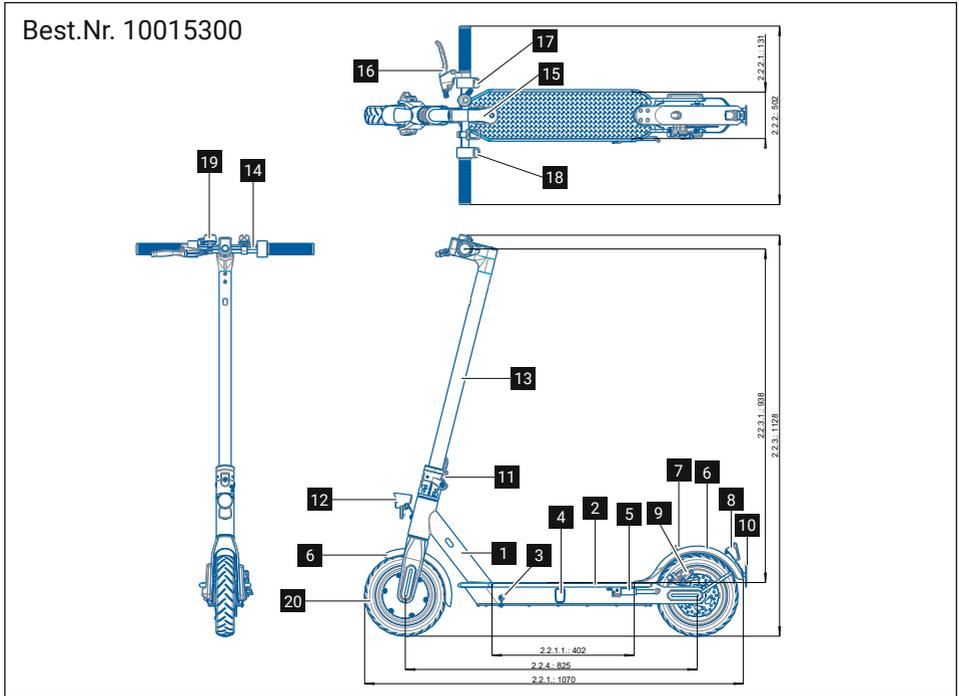


## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Lieferumfang</b> .....	4
<b>2</b>	<b>Allgemeines</b> .....	5
2.1	Betriebsanleitung lesen und aufbewahren .....	5
2.2	Zeichenerklärung .....	5
<b>3</b>	<b>Sicherheit</b> .....	6
3.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch .....	6
3.1.1	Hinweise für Eltern und Erziehungsberechtigte: .....	6
3.1.2	Gesetzliche Bestimmungen .....	6
3.2	Vorhersehbare Fehlanwendung .....	6
3.3	Sicherheitshinweise .....	6
<b>4</b>	<b>Vorbereitung/Zusammenbau</b> .....	9
<b>5</b>	<b>Erstinbetriebnahme des E-Scooters</b> .....	11
5.1	Überprüfung des E-Scooters vor der ersten Benutzung .....	11
5.2	Ein-/Ausschalten des elektrischen Systems und des Displays .....	11
5.3	Akku laden .....	11
<b>6</b>	<b>Inbetriebnahme des E-Scooters</b> .....	12
6.1	Versicherungsplakette .....	12
6.2	Vor jeder Fahrt .....	12
6.3	Schutzkleidung .....	12
6.4	Fahrtantritt .....	12
6.5	Akustisches Warnsignal .....	13
<b>7</b>	<b>Transport</b> .....	13
7.1	Außerbetriebnahme .....	13
7.2	Wiederinbetriebnahme .....	14
<b>8</b>	<b>Lagerung</b> .....	15
<b>9</b>	<b>Reinigung und Pflege</b> .....	15
<b>10</b>	<b>Inspektion</b> .....	15
<b>11</b>	<b>Wartung</b> .....	16
11.1	Einstellen der Bremse .....	16
11.2	Festziehen der Lenksäule .....	17
<b>12</b>	<b>Verhalten nach einem Sturz</b> .....	17
<b>13</b>	<b>Technische Daten</b> .....	17
<b>14</b>	<b>Gewährleistung</b> .....	18
14.1	Allgemeines zur Gewährleistung .....	18
14.2	Verbot von Tuning .....	18
<b>15</b>	<b>Entsorgung</b> .....	18
<b>16</b>	<b>Kontakt</b> .....	18
<b>17</b>	<b>Explosionszeichnung</b> .....	19
17.1	Rahmen .....	19
17.2	Vorderrad .....	20
17.3	Lenkstange .....	21
17.4	Untere Lenksäule und Gabel .....	22
17.5	Obere Lenksäule mit Klappmechanismus .....	23
17.6	Hinterrad .....	24
<b>18</b>	<b>Konformitätserklärung</b> .....	25
<b>19</b>	<b>Inspektionsnachweis</b> .....	26

# RENNFIX E-SCOOTER 1

## 1| Lieferumfang



- |   |   |  |
|---|---|--|
| <b>1</b> Rahmen                                     | <b>11</b> Klappmechanismus mit Schnellspanner             | <b>20</b> Vorderrad mit Motor und elektronischer Bremse                |
| <b>2</b> Trittbrett mit Akkufach                    | <b>12</b> Frontlicht mit Reflektor                        | <b>21</b> Betriebsanleitung (o. Abb.)                                  |
| <b>3</b> Ladebuchse                                 | <b>13</b> Lenksäule                                       | <b>22</b> Allgemeine Betriebserlaubnis für Deutschland (ABE) (o. Abb.) |
| <b>4</b> Reflektoren                                | <b>14</b> Lenkstange                                      | <b>23</b> Innensechskantschlüssel 3 + 5 mm (o. Abb.)                   |
| <b>5</b> Seitenständer                              | <b>15</b> Display   | <b>24</b> Reifenventilverlängerung (o. Abb.)                           |
| <b>6</b> Kotflügel                                  | <b>16</b> Bremshebel für Hinterradbremse (mechanisch)     | <b>25</b> Ladegerät (o. Abb.)  |
| <b>7</b> Haken am hinteren Kotflügel                | <b>17</b> Hebel für den Vortrieb                          | <b>26</b> Rückstrahler und Halter (o. Abb.)                            |
| <b>8</b> Rücklicht mit integriertem Reflektor       | <b>18</b> Bremshebel für Vorder- radbremse (elektronisch) |  |
| <b>9</b> Hinterrad mit Brems Scheibe und Bremsattel | <b>19</b> Klingel   |  |
| <b>10</b> Kennzeichenhalter                         |   |  |

## 2| Allgemeines

### 2.1 | Betriebsanleitung lesen und aufbewahren

Diese Betriebsanleitung bezieht sich ausschließlich auf den Rennfix E-Scooter (kurz E-Scooter). Sie enthält wichtige Hinweise zur Nutzung, Sicherheit, Wartung und Gewährleistung. Die Anleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig durchlesen, bevor der E-Scooter benutzt wird. Die

Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung kann zu Schäden am Fahrzeug, beeinträchtigter Fahrsicherheit und zu Unfällen führen.

Die Betriebsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln und spiegelt den aktuellen Stand der Technik wider. Sie enthält ausschließlich Informationen für die Montage, Technik sowie Pflege und Wartung. Die Betriebsanleitung enthält keine Informationen, um das Fahren mit einem E-Scooter zu erlernen. Im Ausland sind ggf. auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze zu beachten. Die Betriebsanleitung unbedingt für die weitere Nutzung aufbewahren. Wenn der Rennfix E-Scooter an Dritte weitergeben wird, unbedingt diese Betriebsanleitung mitgeben.

## 2.2 | Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole und Signalwörter werden in dieser Anleitung verwendet.

 <b>WARNUNG!</b>	<p>Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.</p>
 <b>VORSICHT!</b>	<p>Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.</p>
<b>HINWEIS!</b>	<p>Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.</p>
	<p>Dieses Symbol gibt nützliche Zusatzinformationen zum Zusammenbau oder zum Betrieb.</p>
	<p>Dieses Symbol kennzeichnet die Wiederverwertbarkeit von Verpackungen und Produkt selbst.</p>
	<p>Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätserklärung“): Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.</p>
	<p>Dieses Symbol kennzeichnet elektrische Geräte, die doppelschutzisoliert sind.</p>
	<p>Mit diesem Symbol gekennzeichnete Geräte dürfen nur in Innenräumen betrieben werden.</p>
	<p>Derart gekennzeichnete Geräte dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden.</p>
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p style="text-align: center;"><b>Elektrokleinstfahrzeug</b> Hersteller: <b>Hanseatische Fahrzeug Manufaktur GmbH</b> Fahrzeugtyp: Rennfix Baujahr: 2019 Fahrzeug-Identifizierungsnummer: WHMXXXXXXXXXXXXXX Höchstgeschwindigkeit: 20 km/h ABE-Nummer: XXXX</p> </div>	<p>Das Typenschild enthält Angabe der wichtigsten Daten wie z.B. Typenbezeichnung, Fahrzeug-Identifizierungsnummer und ABE-Nummer. Das Verändern oder Entfernen des Typenschildes ist untersagt.</p>

## 3| Sicherheit

### 3.1 | Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Rennfix E-Scooter ist ein elektrisch betriebenes Fahrzeug gemäß der Elektrokleinstfahrzeuge-Verordnung (eKFV) und ausschließlich für die private Nutzung vorgesehen. Der E-Scooter dient als Fortbewegungsmittel für eine Einzelperson auf befestigten Straßen und Gehwegen. Gepäck muss sicher am Fahrer getragen werden, es darf nicht auf dem Trittbrett, Schutzblech oder am Lenker des E-Scooters befestigt werden.

Das gesetzliche Mindestalter zum Fahren des E-Scooters beträgt in Deutschland 14 Jahre. Die maximale Zuladung beträgt 125 kg (Gewicht des Fahrers plus Gepäck plus Zubehör).

Der E-Scooter darf nur zu seinem bestimmungsgemäßen Gebrauch genutzt werden. Hersteller und Händler haften nicht für eine vom bestimmungsgemäßen Gebrauch abweichende Verwendung. Das gilt insbesondere für die Nichteinhaltung der Sicherheitshinweise und daraus resultierende Schäden.

#### 3.1.1 | Hinweise für Eltern und Erziehungsberechtigte:

Das Mindestalter zum Fahren des E-Scooters beträgt 14 Jahre. Der Erziehungsberechtigte ist voll verantwortlich für die Sicherheit seines minderjährigen Kindes. Er hat sicherzustellen, dass der Jugendliche den sicheren und verantwortlichen Umgang mit dem E-Scooter gründlich erlernt hat, und die Gefahren im Umgang mit diesem genau kennt.

#### 3.1.2 | Gesetzliche Bestimmungen

Der Nutzer hat sich vor Verwendung des E-Scooters im öffentlichen Straßenverkehr über die ggf. geltenden nationalen Verkehrsregeln und Führerschein-Regelungen zum Führen von E-Scootern im jeweiligen Land zu informieren. Der E-Scooter darf im Straßenverkehr nur genutzt werden, wenn er den jeweils geltenden Anforderungen entspricht und der Fahrer die gegebenenfalls erforderliche Fahrerlaubnis besitzt. In Deutschland wird z.Zt. kein Führerschein für die Nutzung des vorliegenden E-Scooters benötigt. E-Scooter unterliegen hier jedoch einer Versicherungspflicht, wenn sie auf öffentlichen Wegen gefahren werden. Vor Nutzungsbeginn muss daher eine Kfz-Versicherung abgeschlossen und eine amtl. Versicherungsplakette am Fahrzeugheck angebracht werden.

### 3.2 | Vorhersehbare Fehlanwendung

Als vorhersehbare Fehlanwendung gilt:

- Fahren mit mehr als einer Person
- Zu hohe Lasten befördern
- Veränderungen am Rennfix E-Scooter, die nicht mit dem Hersteller abgesprochen wurden
- Einsatz von Ersatz- oder Verschleißteilen, die nicht vom Hersteller freigegeben wurden
- die Verwendung des E-Scooters außerhalb der Rahmenbedingungen
- Ziehen eines Anhängers
- Die Teilnahme an sportlichen Veranstaltungen oder Wettbewerben
- Die Benutzung im Gelände, auf losem, stark nassem, unebenem oder glattem Untergrund, bei Regen, auf Schnee oder Eis
- Das Durchfahren von Wasserpfützen
- Das Fahren über Treppen oder Sprünge, Trickfahrten, Stunts

### 3.3 | Sicherheitshinweise



#### Verletzungsgefahr!

Vor dem Fahren die folgenden Vorsichtsmaßnahmen lesen.

- Die Nutzung des E-Scooters setzt grundsätzlich ausreichende Praxis im Umgang mit Tretrollern voraus. Bevor der E-Scooter im Straßenverkehr eingesetzt wird, macht der Nutzer sich auf ruhigem Privatgelände gründlich mit dem Gerät, seinem Fahr- und seinem Bremsverhalten vertraut.
- Stets geeignete Schutzkleidung wie Helm, Handschuhe, rutschesicheres Schuhwerk und Protektoren tragen.
- Vor der Teilnahme am öffentlichen Straßenverkehr informiert der Nutzer sich

bitte über die jeweils geltenden nationalen Verkehrsvorschriften.

- Während der Fahrt stets beide Hände am Lenker lassen.
- Für einen sicheren Fahrtrichtungswechsel mit dem E-Scooter an den Straßenrand fahren, den Gehweg betreten und den Richtungswechsel als Fußgänger vornehmen. Den E-Scooter dann an einer sicheren Stelle wieder auf die Straße setzen und in geänderter Richtung weiterfahren.
- In der Kurve den Vortrieb nicht erhöhen. Kurven stets in möglichst geringer Schräglage und sicherheitsbewusst durchfahren. Bei zu großer Schräglage können die Reifen die Bodenhaftung verlieren oder das Vorderrad bricht aus.
- Bei der Fahrt keine Kopfhörer tragen, nicht Musik hören oder telefonieren.
- Niemals unter Medikamenten-, Alkohol- oder Drogeneinfluss den E-Scooter verwenden.
- Vor Fahrtantritt muss stets der Seitenständer eingeklappt werden. Das Fahren mit ausgeklapptem Seitenständer kann zum Sturz führen.
- Die Geschwindigkeit ist dem Fahrkönnen anzupassen. Fahranfänger verwenden den Fahrmodus „reduzierte Geschwindigkeit“.
- Die Fahrweise und Geschwindigkeit ist stets den Erfordernissen, den Fahrbahngegebenheiten und der Witterung anzupassen. Bei starker Nässe, Schnee oder bei Straßenglätte darf der E-Scooter nicht verwendet werden. Bei leichter Nässe muss langsamer gefahren werden, denn der Bremsweg kann sich deutlich verlängern und es besteht erhöhte Rutschgefahr.
- Der E-Scooter darf nicht auf Sand, glattem, losem oder stark unebenem Untergrund, sondern nur auf ebenem, befestigten Straßen / Wegen eingesetzt werden.
- Der Motor des E-Scooters erwärmt sich im Betrieb. Direkt nach der Fahrt sollte der Motor nicht berührt werden, es besteht Verbrennungsgefahr.



**WARNUNG!**

**Gefahren für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (beispielsweise ältere Kinder)!**

- Der E-Scooter gehört nicht in Kinderhände, auch nicht zu Hause oder auf Privatgelände. Nutzer unter 14 Jahren dürfen den E-Scooter in Deutschland nicht im öffentlichen Straßenverkehr bewegen.
- Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Zum Lieferumfang gehörende Verpackungsfolie und Kleinteile von Kindern fernhalten, da Erstickungsgefahr besteht.



**WARNUNG!**

**Explosions- und Brandgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem im Fahrzeug integrierten Akku erhöht die Explosions- und Brandgefahr.

- Den Akku niemals Hitze wie z.B. direkter Sonneneinstrahlung, offenem Feuer o.Ä. aussetzen.
- Das Fahrzeug sowie den Akku von heißen Oberflächen fernhalten.

- Das Fahrzeug nicht in explosiver Umgebung oder in der Nähe von leicht entzündlichen Flüssigkeiten, Gasen und Staub verwenden oder laden.
- Den Akku nie länger als notwendig mit dem Ladegerät laden.
- Jeder starke Aufprall des E-Scooters im Bereich des Akkus ist zu vermeiden. Wird der Akku verformt, kann der integrierte Schutzmechanismus beschädigt werden. Es kann zu Folgeschäden kommen, Chemikalien können austreten. Im Falle einer Beschädigung des Rahmens im Bereich des Akkus darf der E-Scooter nicht weitergefahren werden, ein beschädigtes Akku darf nicht wieder aufgeladen werden. Der Schaden muss von einer Fachwerkstatt überprüft/ behoben werden.
- Der Akku ist ausschließlich für die Verwendung im vorliegenden E-Scooter vorgesehen. Bei anderweitiger, unsachgemäßer Verwendung oder Falschbehandlung besteht Verletzungs- und Brandgefahr und es erlischt die Gewährleistung.



### **Stromschlaggefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Ladegerät erhöht die Gefahr eines Stromschlags.

- Dieses Ladegerät ist in Schutzklasse 2 aufgebaut und darf nur an einer ordnungsgemäß installierten, haushaltsüblichen Wechselspannung 220 - 240 V/AC (50/60 Hz) betrieben werden. Die Netzsteckdose muss sich in der Nähe des Ladegerätes befinden und leicht zugänglich sein.
- Zum Laden des Akkus ausschließlich das beiliegende Netzladegerät verwenden.
- Den E-Scooter mit dem Netzladegerät nur in trockenen Innenräumen aufladen.
- Das Ladegerät und das Zubehör niemals mit nassen oder feuchten Händen anfassen.
- Das Ladegerät ist nur für den Betrieb in trockenen, frostfreien und geschlossenen Innenräumen zugelassen.
- Das Fahrzeug ist nach IPX3 gegen Spritzwasser geschützt. Das bedeutet jedoch nicht, dass es für Fahrten durch tiefe Pfützen, bei starken Regenfällen geeignet ist.
- Das Netzladegerät nie am Netzkabel aus der Steckdose ziehen, sondern immer den Netzstecker anfassen.
- Das Netzkabel so verlegen, dass es nicht zur Stolperfalle wird.
- Das Netzkabel nicht knicken und über scharfe Kanten legen.
- Niemals nach einem Elektrogerät greifen, wenn es ins Wasser gefallen ist.
- Wenn der E-Scooter nicht benutzt wird, er gereinigt werden soll oder wenn eine Störung auftritt, immer das Netzladegerät aus der Steckdose ziehen.
- Den E-Scooter nicht betreiben, wenn er oder der Akku sichtbare Schäden aufweisen oder die Kabel bzw. die Stecker defekt sind.
- Das Ladegerät darf nicht mehr benutzt werden, wenn das Ladegerät oder die entsprechenden Anschlusskabel sichtbare Beschädigungen aufweisen. Das Ladegerät nicht anfassen, wenn es noch an der Netzsteckdose angeschlossen ist (Lebensgefahr). Zuerst allpolig die Netzspannung für die verwendete Netzsteckdose abschalten (Sicherheit ausschalten/ herausdrehen,

anschließend FI Schutzschalter abschalten). Erst dann darf das Ladegerät von der Netzsteckdose getrennt werden.

- Das Gehäuse nicht öffnen und keine Veränderungen an dem Akkupack, Ladegerät und dem Zubehör vornehmen.

#### HINWEIS!

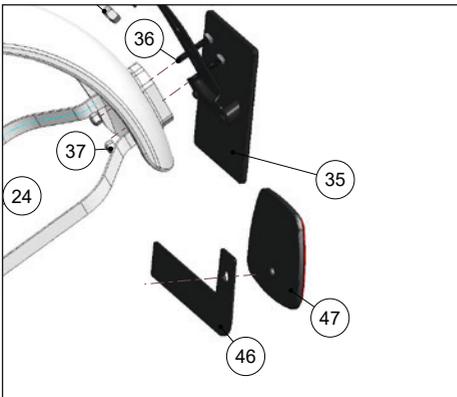
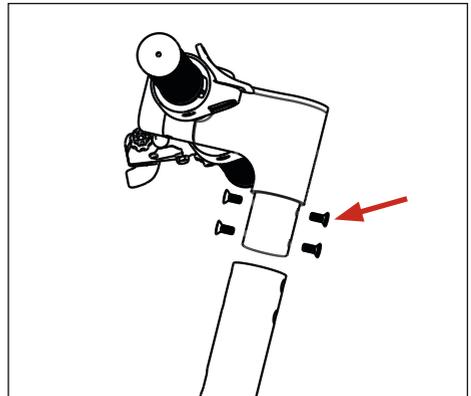
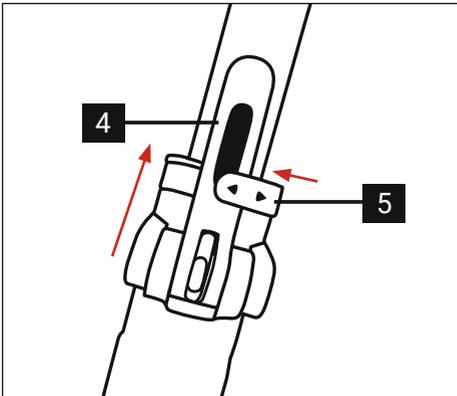
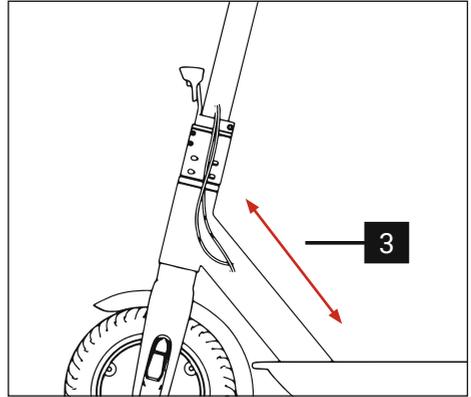
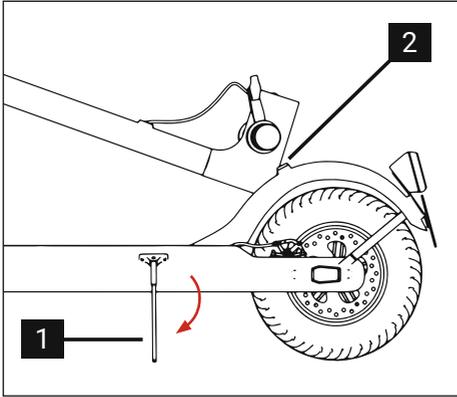
#### **Beschädigungsgefahr!**

- Unbedingt umsichtig fahren, um nicht sich selbst oder Dritte bzw. Gegenstände zu gefährden/ zu beschädigen.
- Den E-Scooter nicht bei widrigen Wetterbedingungen verwenden und möglichst nur auf ebenen, trockenen und sauberen Oberflächen fahren.
- Bei starker Steigung absteigen.
- Bei starkem Wind, Regen und Frost auf eine geeignete geschützte Abstellmöglichkeit achten.
- Sollte eine Abdeckhaube verwendet werden, muss bei starkem Wind auf einen geschützten Abstellort geachtet werden, da die Abdeckhaube eine wesentlich größere Angriffsfläche bietet.
- Die maximale Tragfähigkeit niemals überschreiten.
- Nicht auf den hinteren Kotflügel steigen.
- Nicht über Kantsteine o. Ä. fahren, da das Akkupack und der Kennzeichenhalter aufsetzen könnten.
- Vor Fahrtantritt alle Schrauben auf festen Sitz prüfen.
- Reparaturen unbedingt Fachkräften überlassen. Dazu an eine Fachwerkstatt wenden. Bei eigenständig durchgeführten Reparaturen/ Änderungen am Fahrzeug, Entfernen von Originalteilen unsachgemäßem Anschluss oder falschem Gebrauch sind Haftungs- und Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen.
- Vor jeder Fahrt sind die Grundfunktionen des E-Scooters zu überprüfen (siehe Inbetriebnahme/ siehe Vor jeder Fahrt). Eine mangelnde Überprüfung des Fahrzeugs kann zu Unfällen mit schweren Folgeschäden führen.
- Nach Beendigung der Fahrt wird der E-Scooter sofort ausgeschaltet, um nicht unnötig den Akku zu entladen.
- Regelmäßig ca. alle 200 km bzw. nach 15-maligem Aufladen ist am E-Scooter eine Inspektion von einer Fachwerkstatt durchzuführen, um den E-Scooter in verkehrssicherem Zustand zu halten.
- Vor jeder Fahrt muss der E-Scooter auf Schäden kontrolliert werden. Bei Feststellung von Schäden darf der E-Scooter nicht weitergefahren werden.
- Das Verwenden von Nicht-Original-Teilen kann zum Erlöschen der Betriebserlaubnis führen und der Händler trägt keine Verantwortung für derartige Bauteile – ausschließlich vom Händler oder Hersteller freigegebene Teile und Zubehörprodukte verwenden.

## 4 | Vorbereitung/ Zusammenbau

Zunächst den Roller mitsamt der Schaumstoffpolsterung aus dem Karton nehmen. Vorsichtig die Schaumstoffpolsterung entfernen und den Seitenständer (1) ausklappen. Dann die Arretierung der Lenkstange am hinteren Schutzblech lösen (2) und die Lenksäule nach

oben klappen (3). Anschließend die Lenksäule mit dem Schnellspanner arretieren (4) und mit der Verriegelung gegen unbeabsichtigtes Öffnen sichern (5).



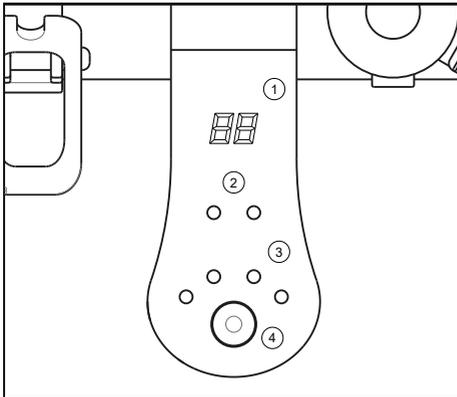
Die Lenkstange mit Vorbau auf die Lenksäule aufstecken und mit den 4 Innensechskantschrauben und dem beiliegenden 3 mm Innensechskantschlüssel fixieren. Max. Anzugsdrehmoment 3 Nm.

## 5 | Erstinbetriebnahme des E-Scooters

### 5.1 | Überprüfung des E-Scooters vor der ersten Benutzung

- Ist die Lenksäule sicher arretiert und gesichert?
- Sitzen Lenker, Armaturen und Griffe fest?
- Sind die Kabel an der Lenksäule knickfrei und so verlegt, dass sie beim Einschlagen der Lenkung nicht unter Spannung geraten können?
- Sind die Räder sicher festgeschraubt und aufgepumpt (Reifenluftdruck am kalten Reifen von 2 bis 3 bar vorne und hinten, je nach persönlichem Komfortempfinden)?
- Sitzen aller Schrauben sowie der Antirutschbelag des Trittbretts fest?
- Funktioniert die Klingel?
- Funktionieren die Bremsen, ist die Hinterradbremse gut eingestellt (ausreichender, aber nicht zu großer Hebelweg, sodass die max. Bremswirkung eintritt, kurz bevor der Hebel den Lenker berührt)
- Ist der Akku vollständig aufgeladen (s. Kapitel Akku laden).

### 5.2 | Ein-/ Ausschalten des elektrischen Systems und des Displays



1. Geschwindigkeitsanzeige in km/h
2. Anzeige für Leistungsmodus
3. Akkukapazität
4. Power-Taste

Zum Einschalten des elektrischen Systems drückt man den runden Taster (4) in der Mitte des Lenkers solange, bis sich das Display einschaltet. Durch erneutes, kurzes Drücken wird die Beleuchtung eingeschaltet. Durch zweimaliges schnelles, kurzes Drücken kann zwischen dem Modus (2) für reduzierte Geschwindigkeit (bis ca. 15 km/h, es leuchtet die linke blaue Diode) oder für max. Geschwindigkeit (20 km/h, es leuchtet die rechte rote Diode) hin und her geschaltet werden.

Zum Ausschalten drückt man den Taster (4), bis sich das System, das Display und die Beleuchtung ausgeschaltet haben.

Die Tastenbefehle werden jeweils mit einem Signalton unterlegt.

### 5.3 | Akku laden



#### Brandgefahr!

Das Laden darf nur in trockenen, frostfreien Räumen und unter Beaufsichtigung erfolgen. Das Ladegerät sowie der E-Scooter dürfen dabei nicht abgedeckt werden (Gefahr eines Kurzschlusses bzw. Brandgefahr) – beide Gegenstände müssen auf einem nicht brennbaren Untergrund stehen.

Der Akku des E-Scooters ist im Fahrzeugrahmen unter dem Trittbrett fest verbaut. Der Akku ist im Auslieferungszustand zu ca. 75% aufgeladen. Zum vollständigen Laden befindet sich im vorderen Bereich des Trittbretts eine

Ladebuchse. Die Ladezeit zum vollständigen Aufladen dauert ca. 3,5 - 4 Stunden.



Die Schutzkappe der Ladebuchse öffnen und den Stecker des Ladegerätes mit der Ladebuchse verbinden. Jetzt den Netzstecker mit einer geeigneten Steckdose (220 - 240 V/AC 50/60 Hz) verbinden. Am Ladegerät leuchtet eine rote Kontrollleuchte. Wechselt die Farbe der Kontrollleuchte auf Grün, so ist der Akku des E-Scooters geladen. Sodann das Ladegerät vom Netz sowie vom E-Scooter trennen und die Ladebuchse wieder verschließen. Während des Ladevorgangs darauf achten, dass der E-Scooter ausgeschaltet ist.



Bei einem plötzlichen, starken Temperaturwechsel kann an den Kontakten der Ladebuchse Kondenswasser entstehen. Daher den E-Scooter erst aufladen, nachdem er die Raumtemperatur angenommen hat. Immer auf eine trockene Ladebuchse achten.

#### HINWEIS!

### **Beschädigungsgefahr!**

- Den Akku nicht sofort nach einer Fahrt aufladen, da dieser zu warm sein kann.

## **6 | Inbetriebnahme des E-Scooters**

### **6.1 | Versicherungsplakette**

Der E-Scooter unterliegt der Elektrokleinstfahrzeuge-Verordnung (eKFV) und darf auf öffentlichen Straßen nur in Betrieb gesetzt werden, wenn gemäß §2, Absatz 1, Satz 2 der eKFV eine gültige Versicherungsplakette angebracht ist. Diese wird bei einem Versicherer beantragt und anschließend auf dem Kennzeichenhalter (10) aufgeklebt.

### **6.2 | Vor jeder Fahrt**

Die Grundfunktionalität des E-Scooters ist regelmäßig zu überprüfen. Ferner müssen Rahmen und Lenksäule auf Risse und Schäden, sowie die Räder und Reifen auf Beschädigungen/ Verschleiß geprüft werden. Haben die Räder ausreichenden Luftdruck, funktionieren Licht und Bremse, ist die Akkuladung für die geplante Fahrstrecke ausreichend? Welche Witterungsbedingungen sind zu erwarten? Werden Verschleiß, verbogene, angebrochene, lose oder sonst wie defekte Teile festgestellt, darf der E-Scooter keinesfalls weitergefahren werden. Es muss eine Fachwerkstatt zum Überprüfen und ggf. Reparieren aufgesucht werden.

### **6.3 | Schutzkleidung**

Gemäß gesetzlichen Bestimmungen ist eine Schutzbekleidung für das Fahren nicht vorgeschrieben. Wir empfehlen jedoch, möglichst helle, auffällige Schutzkleidung in Form eines Helmes, Protektoren und festem Schuhwerk anzuziehen.

#### 6.4 | Fahrtantritt

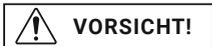
Den Fuß des Standbeines auf das Trittbrett setzen, den Hinterradbremshebel (16) ziehen. Die Power-Taste in der Mitte des Lenkers drücken, bis das Display leuchtet. Die kreissegmentförmig angeordneten LED-Anzeigeluchten zeigen die Kapazität des Akkus (bei 4 Leuchten liegt die Akkuladung zwischen 75 und 100%). Die Power-Taste ein zweites Mal drücken, um die Beleuchtung des E-Scooters einzuschalten.



#### Sturzgefahr!

Erste Fahrversuche sollten auf sicherem, ausreichend geräumigem Privatgelände erfolgen. Während der Fahrt stets beide Hände am Lenker lassen. Dazu den Seitenständer (5) einklappen, den Bremshebel loslassen und den E-Scooter durch Abstoßen mit dem Schwungbein in Bewegung bringen. Nun das Schwungbein ebenfalls auf das Trittbrett setzen und mit dem rechten Daumen behutsam den Vortriebhebel (17) des E-Scooters betätigen. Der Elektromotor treibt den E-Scooter ab ca. 4 km/h an – dies umso schneller, je weiter man den Vortriebhebel herunterdrückt.

Der E-Scooter hat einen kräftigen Vortrieb, daher den Schalter mit Gefühl betätigen. Die erste Probefahrt sollte mit langsamer Geschwindigkeit erfolgen, dabei ist insbesondere das behutsame Abbremsen einzuüben. Das Vorderrad wird mit der Motorbremse elektrisch abgebremst (roter Hebel – 18 - links am Lenker), das Hinterrad mit Hilfe der Scheibenbremse (Bremshebel - 16 - rechts am Lenker).



#### Sturzgefahr!

Beide Bremsen sind sehr wirksam und können den E-Scooter abrupt abstoppen, wenn nicht gefühlvoll gebremst wird. Dies gilt besonders auf rutschigen Untergründen wie Sand, Schnee oder Nässe.

Der E-Scooter darf erst im Straßenverkehr verwendet werden, wenn der Nutzer sich mit den Fahr- und Bremseigenschaften ausreichend vertraut gemacht hat.

#### 6.5 | Akustisches Warnsignal

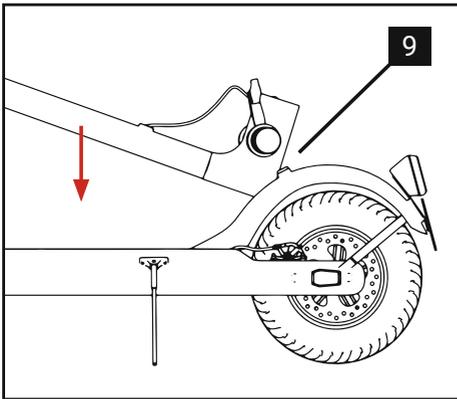
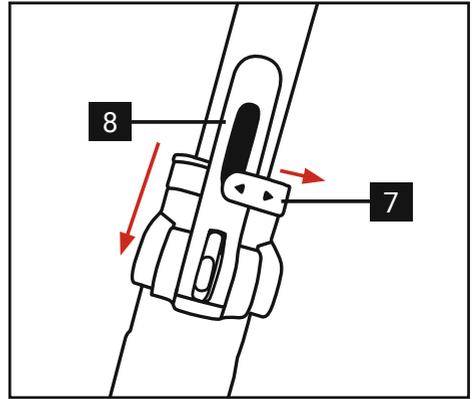
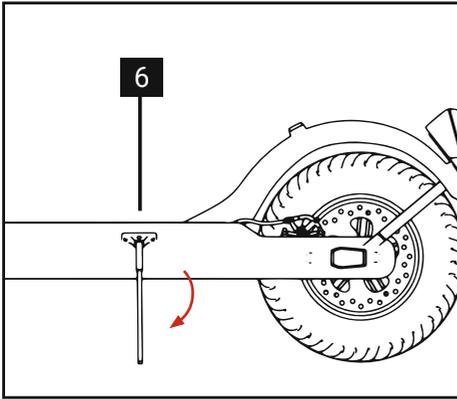
Um ein akustisches Warnsignal zu senden, den gefederten Knopf der Klingel mit dem Daumen nach hinten ziehen und loslassen. Es ertönt ein helltönendes Warnsignal.

## 7 | Transport

### 7.1 | Außerbetriebnahme

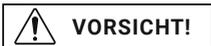
Zur Lagerung und zum besseren Transport kann der E-Scooter wie folgt zusammengeklappt werden:

1. Die Bordelektrik ausschalten, den Seitenständer ausklappen (6).
2. Die Verriegelung des Schnellspanners an der Lenksäulen im unteren Bereich der Lenksäule nach rechts schieben (7).
3. Lenksäule mit einer Hand festhalten und den Schnellspanner mit der anderen Hand kraftvoll nach unten drücken (8). Nun lässt sich die Lenksäule in Richtung Trittbrett umklappen.
4. Die Lenksäule wird leicht gedreht, sodass der Schnapper an der Lenkstange, am entsprechenden Gegenstück, dem Haken auf dem hinteren Kotflügel (9), einrastet.
5. Anschließend den Seitenständer einklappen.



## 7.2 | Wiederinbetriebnahme

Soll der E-Scooter wieder in Betrieb genommen werden, richtet man die Lenksäule auf, sodass beide Flanken des Scharniers plan aufeinanderliegen und drückt den Schnellspanner kraftvoll nach oben. Nun wird die Verriegelung nach links vor den Schnellspanner geschoben und geprüft, ob die Lenksäule fest arretiert ist (siehe auch Kapitel 4).



### Sturzgefahr!

Nie mit ungesichertem Schnellspanner fahren. Nur wenn die Verriegelung vor dem Schnellspanner sitzt, ist der E-Scooter betriebssicher.

Anschließend alle Schraubverbindungen auf festen Sitz überprüfen und kontrollieren, ob die elektrische Anlage, die Beleuchtungseinrichtung und die Bremsanlage funktionstüchtig sind.



Ein Transport des E-Scooters mit dem Flugzeug ist leider nicht möglich, da der Akku als Gefahrgut eingestuft ist. Ist die Mitnahme in einem sonstigen öffentlichen Verkehrsmittel geplant, sollte der Betreiber zuvor um seine Einwilligung gebeten werden. Ggf. können Informationen über die Möglichkeit der Mitnahme auch über dessen Website oder Telefonhotline abgefragt werden.

## 8 | Lagerung

Den E-Scooter bzw. den Akku an einem trockenen sowie gut belüfteten Ort bei Zimmertemperatur (18°C) und einer Luftfeuchtigkeit von max. 80% (nicht kondensierend) lagern. Wird der E-Scooter bzw. der Akku länger als 3 Monate nicht verwendet, empfiehlt sich eine Lagerung bei einem Ladezustand von 40 – 70%. So altert der Akku langsamer, als wäre er zu 100% aufgeladen. Der Ladezustand sollte etwa alle 2 Monate überprüft werden. Der Akku darf keinesfalls längere Zeit stark entladen gelagert werden, da es dann zu einer Tiefentladung mit irreversibler Zellschädigung kommen kann. Sollte der Akku sich vollständig entladen haben, muss er schnellstmöglich nachgeladen werden.

## 9 | Reinigung und Pflege

Um den E-Scooter betriebsbereit zu halten und eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, sollte der E-Scooter regelmäßig gereinigt werden. Gleichzeitig kann man ihn auf Schäden überprüfen. Bei der Pflege und Reinigung sollte man immer an die Umwelt denken, zur Fahrzeugwäsche einen biologisch abbaubaren Fahrzeugreiniger verwenden und keinen Reiniger ins Erdreich gelangen lassen.

### HINWEIS!

### Beschädigungsgefahr!

Es darf generell kein fließendes Wasser sowie Dampfstrahler, Hochdruckreiniger usw. verwendet werden, da diese Feuchtigkeit/ Wasser in die Lager und Dichtungen des E-Scooters treiben und die Elektrik bzw. den Antrieb schädigen könnte.

Immer auf saubere Front- und Rückleuchten achten. Zur Reinigung kann eine milde Seifenlösung verwendet werden, jedoch kein scharfer Reiniger, Alkohol, Benzin oder Lösungsmittel. Am besten nur mit einem feuchten Tuch abwischen. Vor dem Reinigen den E-Scooter ausschalten und sicherstellen, dass die Ladebuchse verschlossen ist. Nach der Wäsche wird das Fahrzeug mit einem Polierwachs für Matt-Lacke gepflegt, um es vor Witterungseinflüssen zu schützen und die Oberfläche zu versiegeln. Dabei kein Polierwachs auf Bremsscheibe, Reifen und Trittbrett gelangen lassen. Der Akku darf keinesfalls geöffnet werden. In das Display sowie das Akkufach des E-Scooters dürfen kein Wasser, Flüssigkeiten, Schmutz oder Kleinteile eindringen.

## 10 | Inspektion

Nicht gewartete, durch Abnutzung geschwächte oder beschädigte Bauteile am E-Scooter können zum Sturz und zu schweren Unfällen führen. Daher muss am E-Scooter, je nach Fahrweise, ca. alle 200 km bzw. nach 15-maligem Aufladen eine Inspektion von einer Fachwerkstatt nach folgendem Inspektionsplan durchgeführt werden.

- Funktionstest der Beleuchtung vorn, hinten  
Frontlicht so einstellen, dass die Mitte des Lichtkegels 5 Meter vor Austritt aus der Leuchte nur noch halb so hoch liegt wie das Frontlicht selbst. Das LED Leuchtmittel kann bei Defekt nicht einzeln ausgetauscht werden, sondern die ganze Leuchte ist zu wechseln – Ersatzteile sind beim Händler oder Hersteller erhältlich.
- Funktionstest Klingel
- Funktionstest aller Schalter und Hebel
- Funktionstest des Displays inklusive Anzeigen
- Griffe auf festen Sitz und Beschädigung prüfen
- Lenkerbefestigung auf festen Sitz prüfen
- Steuerlagerspiel prüfen
- Hinterradbremse auf Funktion prüfen, mit Bremsenreiniger reinigen, einstellen, ggf. Belag wechseln, ggf. Bremsscheibe wechseln
- Bowdenzug auf Rissbildung oder Beschädigungen prüfen, mit PTFE-Spray schmieren

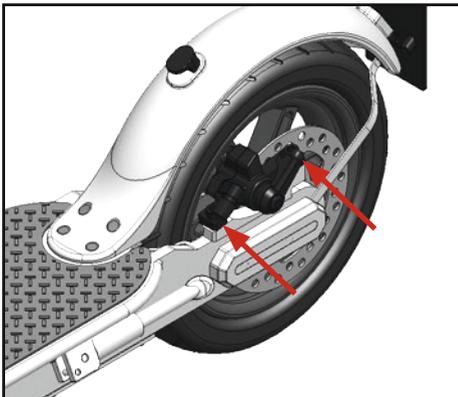
- Vorderradbremse (Motorbremse) auf Funktion prüfen V1.3\_20203016\_Bern 14
- Bereifung auf Beschädigungen und Profiltiefe (min. 0,5 mm) prüfen; Reifendruck kontrollieren (2 bis 3 bar vorne und hinten, je nach persönlichen Komfortempfinden)
- Freigängigkeit und Zustand der Räder/ Felgen prüfen
- Klappmechanismus/ Schnellspanner auf festen Sitz und Verschleiß prüfen
- Kontrolle aller Schraubverbindungen auf festen Sitz und Beschädigung
- Verkabelung und elektrische Verbindungen (auch im Akku-Fach) auf Beschädigung prüfen
- Ladegerät auf Funktion prüfen; Ladefunktion prüfen
- Rahmen auf Beschädigung prüfen (z.B. Risse, Verformungen)
- Belag des Trittbretts überprüfen
- Defekte Teile müssen ausgetauscht, fehlende ersetzt werden
- Bewegliche Teile des Fahrzeugs werden geschmiert

## 11 | **Wartung**

Während eine Inspektion zwingend von einer Fachwerkstatt durchgeführt werden muss, können Wartungsarbeiten bei entsprechenden Kenntnissen auch selbst wahrgenommen werden.

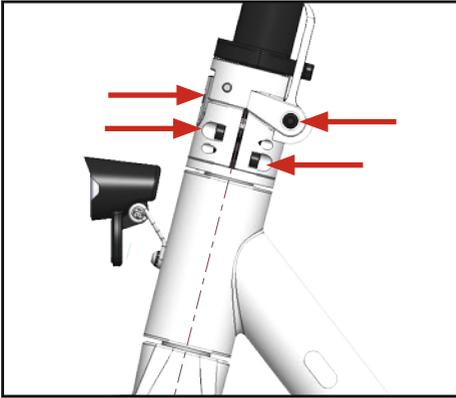
### 11.1 | **Einstellen der Bremse**

Um das Ansprechverhalten der hinteren Scheibenbremse einzustellen, muss wie folgt verfahren werden.



Mit dem beiliegenden 5 mm Innensechskantschlüssel die beiden Schrauben der Bremssattelbefestigung lösen und den Bremssattel parallel zur Bremsscheibe ausrichten, sodass die Bremsscheibe bzw. das Hinterrad frei läuft. Dann die beiden Schrauben wieder mit Gefühl festziehen. Ist der Hebelweg des Bremshebels zu lang, mit dem 5 mm Innensechskantschlüssel die Schraube am Seilspanner lösen und das Bremsseil etwas weiterziehen. Die Bremsbacken dürfen nicht schleifen und sollten max. 1 mm Abstand zur Bremsscheibe haben. Anschließend die Schraube wieder festziehen (max. 5 Nm).

## 11.2 | Festziehen der Lenksäule



Sollte durch Vibrationen während der Fahrt die Lenksäule etwas wackelig geworden sein, diese Schrauben mit den mitgelieferten Innensechskantschlüsseln festziehen. Der feste Sitz der Schrauben muss regelmäßig überprüft werden.

## 12 | Verhalten nach einem Sturz

Nach einem Sturz ist der gesamte E-Scooter auf Schäden, Risse, Verbiegungen, Beulen, Verformungen zu untersuchen. Verbogene, gerissene oder verformte Bauteile aus Aluminium können nicht sicher wieder gerichtet werden (Rahmen, Räder), denn verborgene Risse können später zum Bruch des Bauteils und in der Folge zu schweren Stürzen und Verletzungen führen. Werden Veränderungen und Schäden am E-Scooter festgestellt, muss dieser, soweit möglich, von einer Fachwerkstatt begutachtet sowie ggf. repariert werden und darf zwischenzeitlich nicht mehr gefahren werden.

## 13 | Technische Daten

Modellbezeichnung:	Rennfix E-Scooter 1
Gewicht:	ca. 12,5 kg
Rahmen:	Aluminium
Max. Zuladung inkl. Fahrer und Gepäck:	125 kg
Zulässiges Gesamtgewicht:	137,5 kg
Maße:	1054 mm x 436 mm x 1150 mm (fahrbereit) 1054 mm x 436 mm x 480 mm (zusammengeklappt)
Nennleistung:	350 W, Betriebsspannung: 36 Volt
Akku:	Lithium-Ionen, 36 V, 6.6 Ah,
Ladezeit:	3,5 - 4 Stunden
Reichweite:	25 - 28 km (abhängig von Fahrergewicht, Fahrgeschwindigkeit, Straßenverhältnissen, Außentemperatur usw.)
Betriebsbedingungen:	0°C bis +35°C
Radgröße:	8.5"
Reifen:	Luftreifen 8.5"
Schutzart:	IPX3
Ladegerät:	Eingang: 100 - 240 V ~, 50/60 Hz, 3 A
Output:	42 V ; 2,0 A
Schutzklasse:	II
Schutzart:	IP20

## 14 | Gewährleistung

### 14.1 | Allgemeines zur Gewährleistung

Für den E-Scooter gilt die übliche Gewährleistung von zwei Jahren. Der Gewährleistungszeitraum beginnt ab dem Kaufdatum lt. Kaufbeleg. Gebrauchsspuren, die Abnutzung der Reifen, Bremsbeläge, Lenkergriffe oder des Trittbretts, Farbveränderungen bzw. Verblassen von Oberflächen Zweckentfremdung, nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch und Schäden, die aus einem Unfall, unsachgemäßer Behandlung, höherer Gewalt, einer Manipulation oder einem Reparaturversuch durch unautorisierte oder unkundige Personen resultieren oder technisch abgeänderte E-Scooter sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Das Nicht-Ausführen der vorgeschriebenen Inspektionen durch eine Fachwerkstatt (ca. alle 200 km bzw. nach 15-maligem Aufladen) führt zum Erlöschen des Gewährleistungsanspruchs. Bei gewerblicher Nutzung des Gerätes oder nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch besteht ebenfalls kein Gewährleistungsanspruch. Auch Schäden durch Transport oder unsachgemäße Lagerung sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

### 14.2 | Verbot von Tuning

Am E-Scooter dürfen keine technischen Veränderungen vorgenommen werden. Jede Manipulation oder bauliche Veränderung am Fahrwerk oder zum Zweck der Leistungssteigerung/ Geschwindigkeitssteigerung kann schwerwiegende rechtliche und sicherheitsrelevante Folgen für den Nutzer haben.

Fahrwerk und Antrieb des E-Scooters können durch Überlastung ernsthaften Schaden nehmen. Der E-Scooter verliert seine Straßenzulassung mit den möglichen rechtlichen Folgen. Seitens des Herstellers entfällt jegliche Haftung und Gewährleistung.

## 15 | Entsorgung



Verpackungsmaterial sowie das Produkt selbst, sind gemäß den regionalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

### Elektro-Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!



Sollte der Rennfix E-Scooter einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist jeder Verbraucher gesetzlich verpflichtet, Elektro-Altgeräte getrennt vom Hausmüll abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass Elektro-Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden. Deswegen sind Elektrogeräte mit dem hier abgebildeten Symbol gekennzeichnet.

### Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll

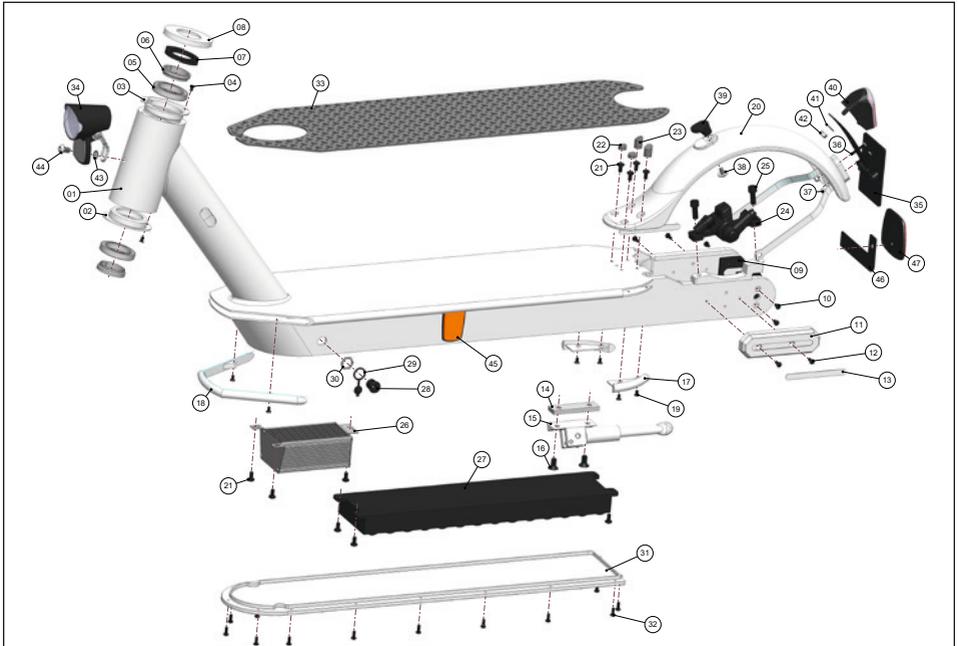


Verbraucher sind gesetzlich verpflichtet, alle Batterien und Akkus, egal ob sie Schadstoffe\* enthalten oder nicht, bei einer Sammelstelle in der Gemeinde/ dem Stadtteil oder im Handel abzugeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung zugeführt werden können. \*gekennzeichnet mit: Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, Pb = Blei

## 16 | Kontakt

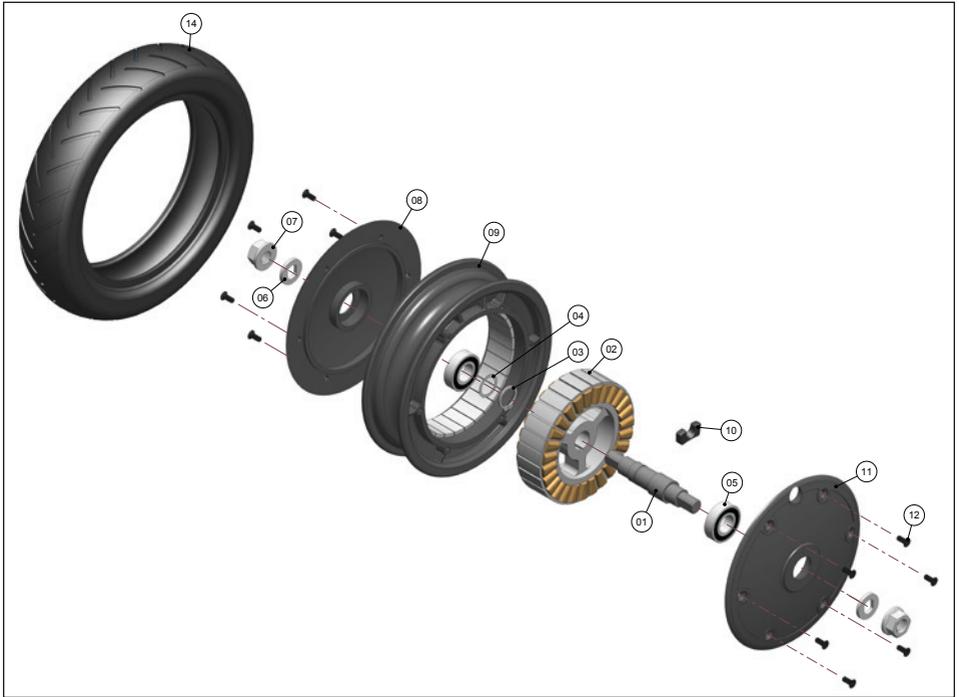
Bei Fragen zum Produkt und/ oder dieser Anleitung, bitte vor dem ersten Gebrauch des Produktes unser Servicecenter unter der E-Mail: [service@louis.de](mailto:service@louis.de) kontaktieren. Wir helfen schnell weiter. So gewährleisten wir gemeinsam, dass das Produkt korrekt benutzt wird.

## 17.1 | Rahmen

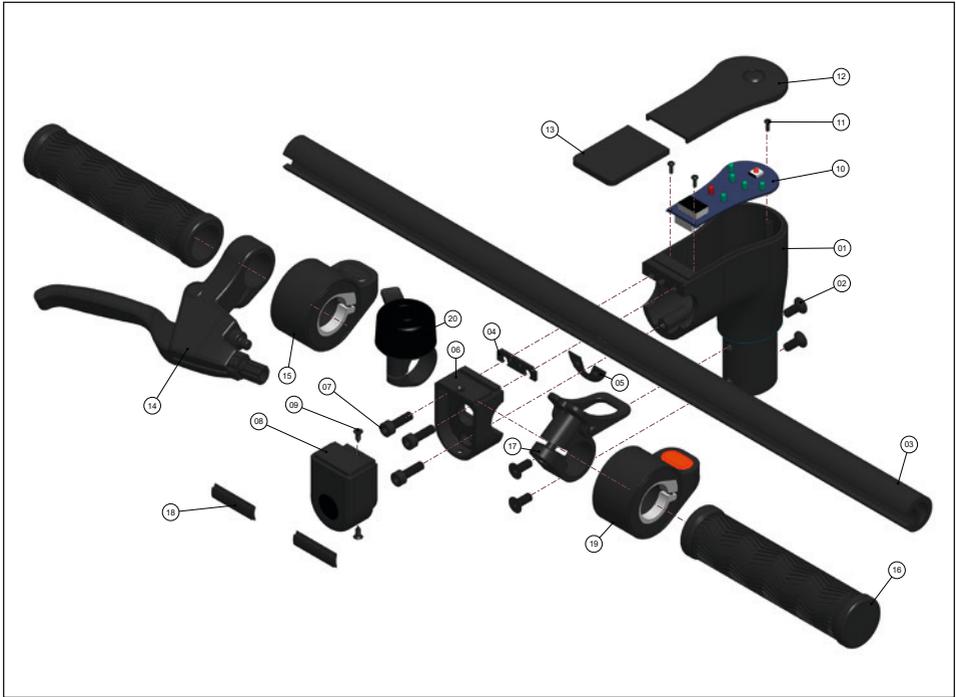


01	Rahmen	25	Schraube, Bremszange
02	Abdeckung, Lenkkopf unten	26	Controller
03	Abdeckung, Lenkkopf oben	27	Akku
04	Schraube, Abdeckung Lenkkopf	28	Ladebuchse
05	Lager, Lenkkopf	29	Gummiabdeckung, Ladebuchse
06	Innenzentrierung, Lager	30	Mutter, Ladebuchse
07	Führung, Lenkkopf	31	Bodenabdeckung
08	Abdeckung, Lenkkopf	32	Schraube, Bodenabdeckung
09	Achsführung	33	Griptape, Trittbrett
10	Schraube, Achsführung	34	Frontscheinwerfer
11	Abdeckung Hinterachse	35	Kennzeichenhalter
12	Schraube, Abdeckung Hinterachse	36	Schraube, Kennzeichenhalter
13	Reflektoraufkleber (optional)	37	Haltebügel Schutzblech
14	-	38	Schraube, Haltehaken
15	Seitenständer	39	Haltehaken
16	Schraube, Seitenständer	40	Rücklicht
17	Abdeckung, Rahmen hinten	41	Unterlegscheibe, Rücklicht
18	Abdeckung, Rahmen vorne	42	Mutter, Rücklicht
19	Schraube, Abdeckung Rahmen hinten	43	Sicherungsscheibe, Frontscheinwerfer
20	Schutzblech, hinten	44	Schraube, Frontscheinwerfer
21	Schraube, Controller & Schutzblech	45	-
22	Dichtungsstopfen, klein	46	Rückstrahler Halter
23	Dichtungsstopfen, groß	47	Rückstrahler
24	Bremszange		

## 17.2 | Vorderrad

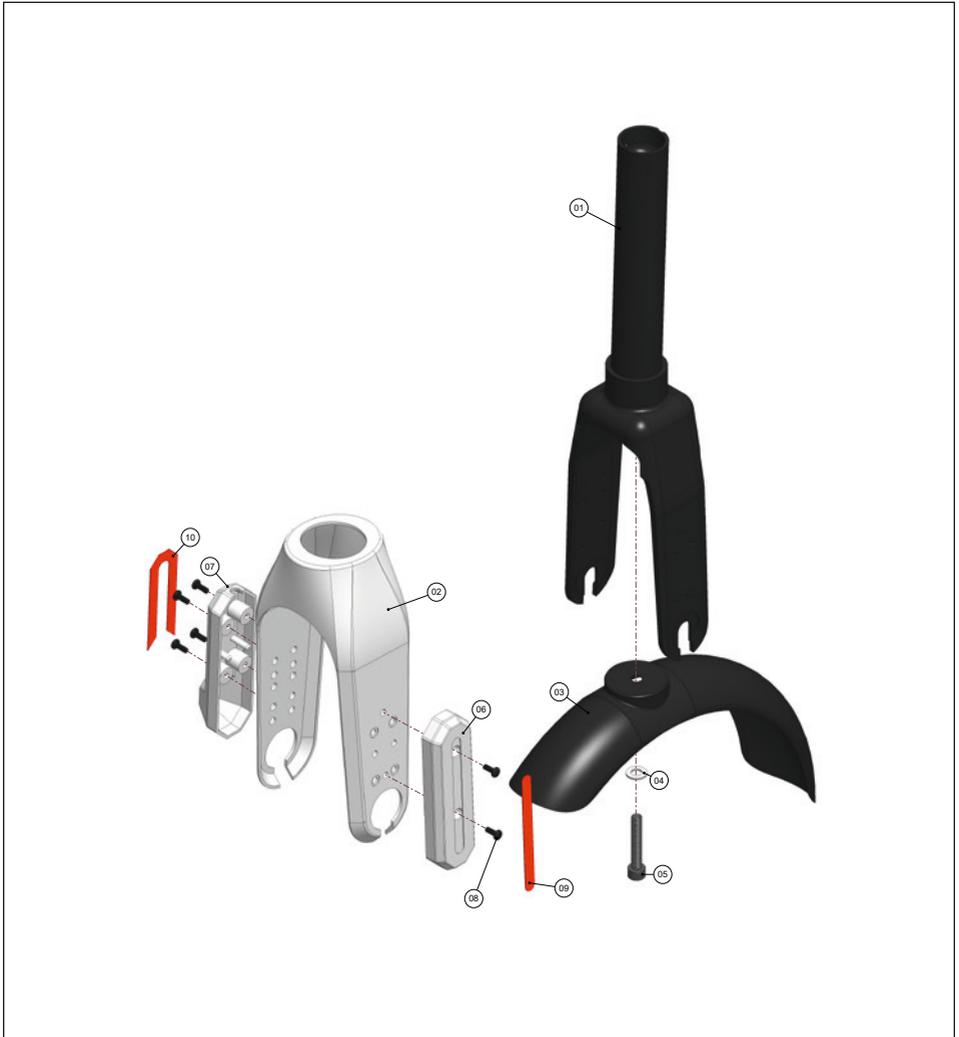


01	Achse, vorne	08	Abdeckung, Motor, rechts
02	Stator	09	Felge, vorne
03	Sprengring	10	Lagerschale
04	Unterlegscheibe, Lager	11	Abdeckung, Motor, links
05	Kugellager	12	Schraube, Motorabdeckung
06	Unterlegscheibe, Radmutter	13	-
07	Radmutter	14	Reifen, 8½ x 2 Zoll

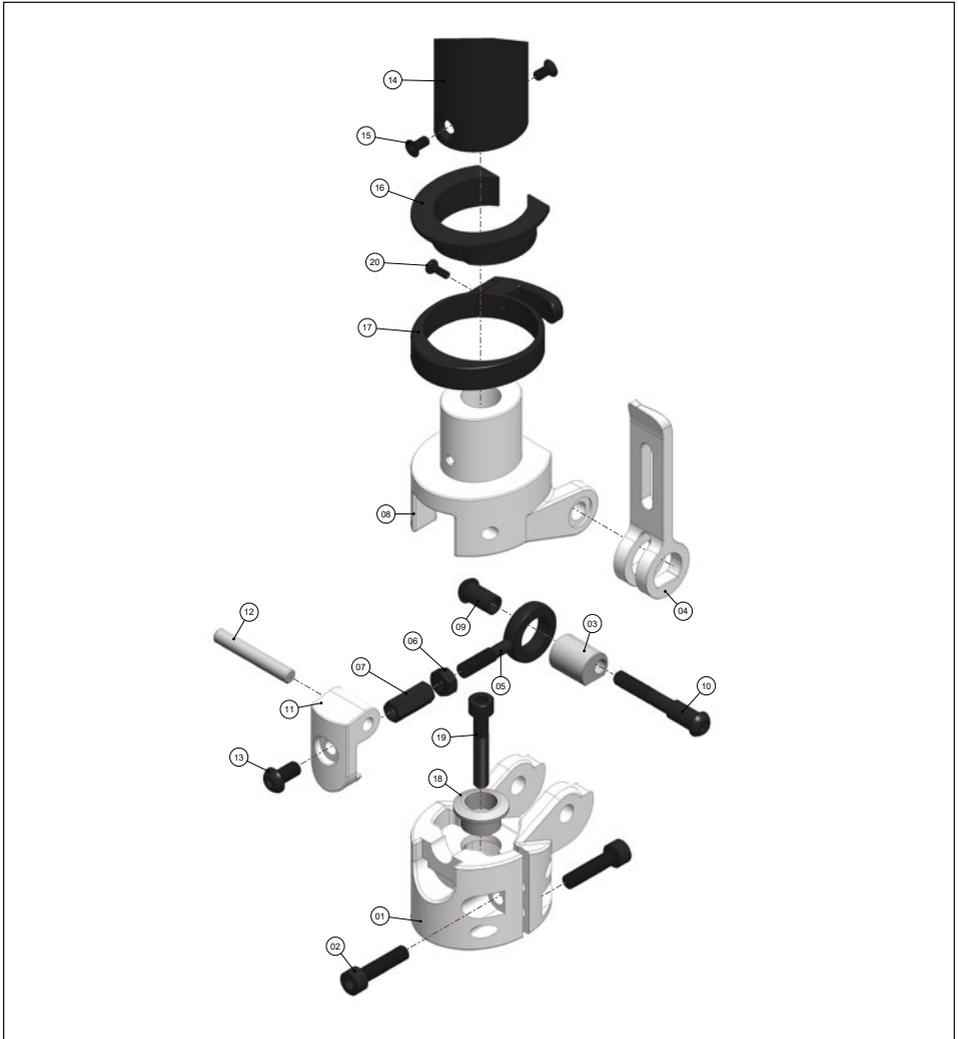


01	Lenkkopf	11	Schraube, Platine
02	Schraube, Lenkkopf	12	Abdeckung, groß
03	Lenkstange	13	Abdeckung, klein
04	Dichtung, Lenkkopf, oben	14	Bremshebel
05	Dichtung, Lenkkopf, unten	15	Vortriebshebel
06	Lenkkopfgegenstück	16	Griffgummi
07	Schraube, Lenkkopfgegenstück	17	Transportsicherungsschelle
08	Lenkkopfabdeckung	18	Gummipuffer
09	Schraube, Lenkkopfabdeckung	19	Hebel, elektrische Bremse
10	Platine		

## 17.4 | Untere Lenksäule und Gabel

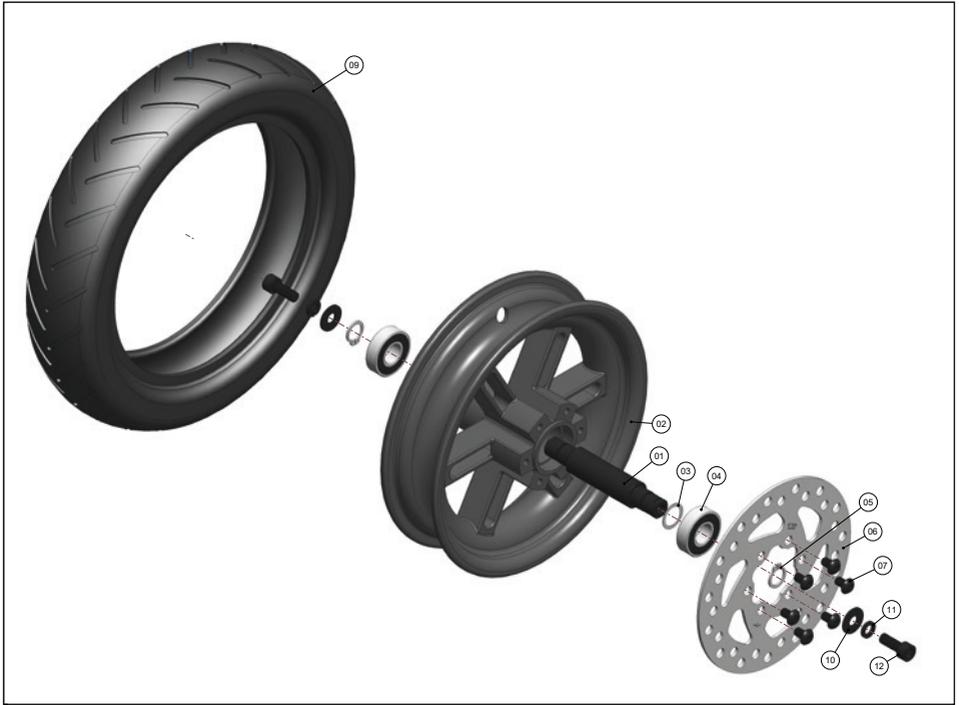


01	Vorderradgabel	06	Achsverkleidung, links
02	Gabelverkleidung	07	Achsverkleidung, rechts
03	Schutzblech, vorne	08	Schraube, Achsabdeckung
04	Unterlegscheibe	09	Reflektor links
05	Schraube, Schutzblech	10	Reflektor rechts



01	Untere Befestigung	11	Gegenstück, Zugöse
02	Schraube, untere Befestigung	12	Bolzen
03	Einsatz, Zugöse	13	Schraube, Zugöse
04	Schnellspanner	14	Lenksäule
05	Zugöse	15	Schraube, Lenkstange
06	Mutter, Zugöse	16	Kunststoffeinsatz
07	Distanzhülse	17	Sicherungsverriegelung
08	Obere Befestigung	18	Einsatz
09	Gewindemutter	19	Schraube, untere Befestigung
10	Schraube, Zugöse	20	Schraube, Sicherungsverriegelung

## 17.6 | Hinterrad



01	Achse, hinten	07	Schraube, Bremsscheibe
02	Felgen, hinten	08	-
03	Unterlegscheibe	09	Reifen 8½ x 2 Zoll
04	Kugellager	10	Unterlegscheibe
05	Sprengring	11	Sicherungsscheibe
06	Bremsscheibe	12	Schraube

**Hanseatische Fahrzeug Manufaktur GmbH**

Pinneberger Str. 239-241 | 25488 Holm, Germany

**EG – KONFORMITÄTSERKLÄRUNG  
EC- Declaration of Conformity**

Die Firma,            Hanseatische Fahrzeug Manufaktur GmbH  
                          Pinnebergerstrasse 239-241  
                          25488 Holm

erklärt, daß dieses Produkt den folgenden EG-Richtlinien und Standards entspricht.

Produktbezeichnung: Elektrokleinstfahrzeug E-Scooter  
Modell-/ Typbezeichnung: Rennfix E-Scooter 1

2006/42/EG (machinery directive – Maschinenrichtlinie)

2014/30/EG (EMC – Electromagnetic compatibility)

2011/65/EU (RoHS)

Elektrokleinstfahrzeugverordnung vom 6.Juni 2019

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt die Hanseatische Fahrzeug Manufaktur GmbH sowohl als Hersteller als auch als Dokumentationsbevollmächtigter.

Holm, 30.1.2020



Wolfgang Bern Geschäftsführer

## 19 | Inspektionsnachweis

Inspektion / km / Datum / Stempel / Unterschrift Fachwerkstatt

<b>Inspektion nach ca. 200 km bzw. 15 Aufladungen</b>	<b>Datum</b>	<b>Stempel/ Unterschrift Fachwerkstatt</b>

<b>Inspektion nach weiteren 5.000 km bzw. einem Jahr</b>	<b>Datum</b>	<b>Stempel/ Unterschrift Fachwerkstatt</b>

<b>Inspektion nach ca. 600 km bzw. 45 Aufladungen</b>	<b>Datum</b>	<b>Stempel/ Unterschrift Fachwerkstatt</b>

<b>Inspektion nach ca. 800 km bzw. 60 Aufladungen</b>	<b>Datum</b>	<b>Stempel/ Unterschrift Fachwerkstatt</b>

<b>Inspektion nach ca. 1000 km bzw. 75 Aufladungen</b>	<b>Datum</b>	<b>Stempel/ Unterschrift Fachwerkstatt</b>

<b>Inspektion nach ca. 1200 km bzw. 90 Aufladungen</b>	<b>Datum</b>	<b>Stempel/ Unterschrift Fachwerkstatt</b>

<b>Inspektion nach ca. 1400 km bzw. 105 Aufladungen</b>	<b>Datum</b>	<b>Stempel/ Unterschrift Fachwerkstatt</b>



---

Exklusiv-Vertrieb:  
Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH  
Rungedamm 35 • 21035 Hamburg • Germany  
Tel.: 00 49 (0) 40 - 734 193 60 • [www.louis.de](http://www.louis.de) • [service@louis.de](mailto:service@louis.de)

Detlev Louis AG • Oberfeld 15 • 6037 Root LU • Switzerland  
Tel.: 00 41 (0) 41 - 455 42 90 • [service@louis-moto.ch](mailto:service@louis-moto.ch)